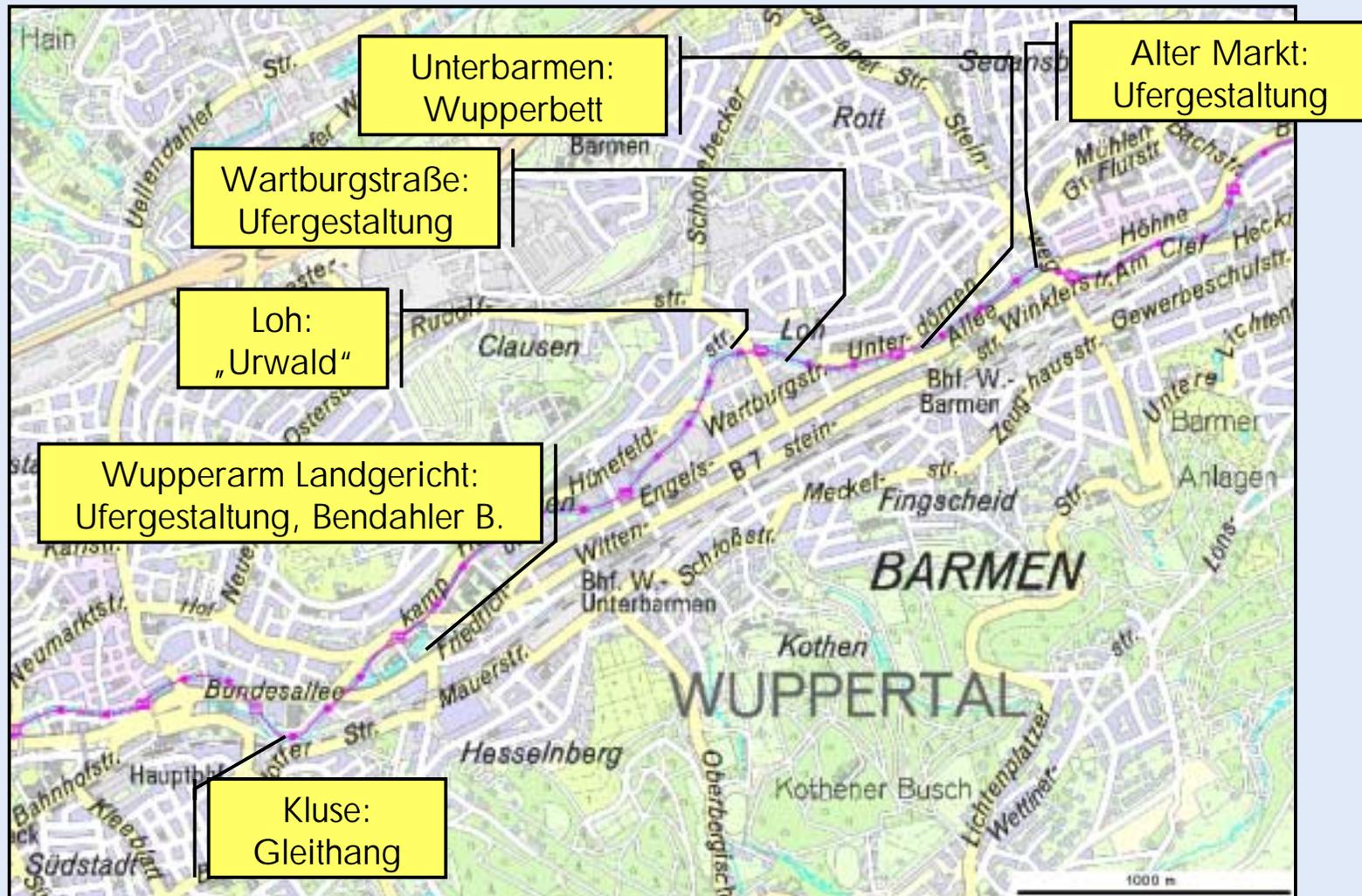
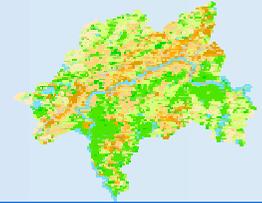


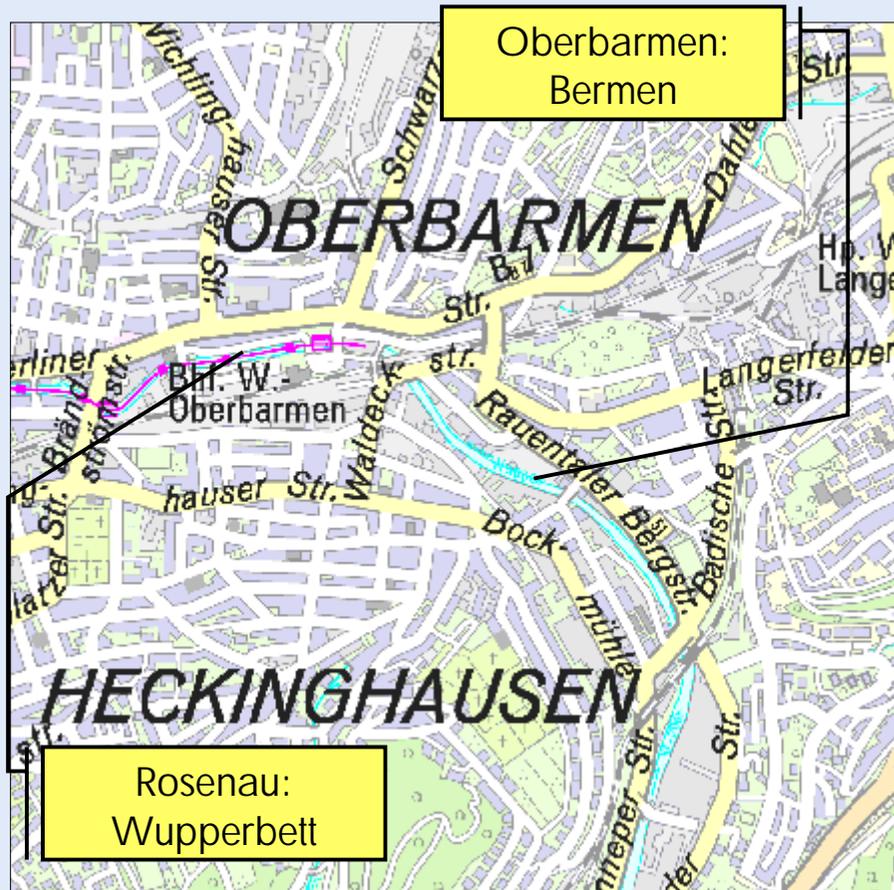
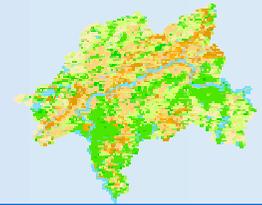
# Ökologisches Maßnahmenkonzept Wupper

Sammlung von potenziellen Maßnahmen an der  
Wupper und Nebengewässer

# Übersichtskarte: Maßnahmen Wupper Teil 1



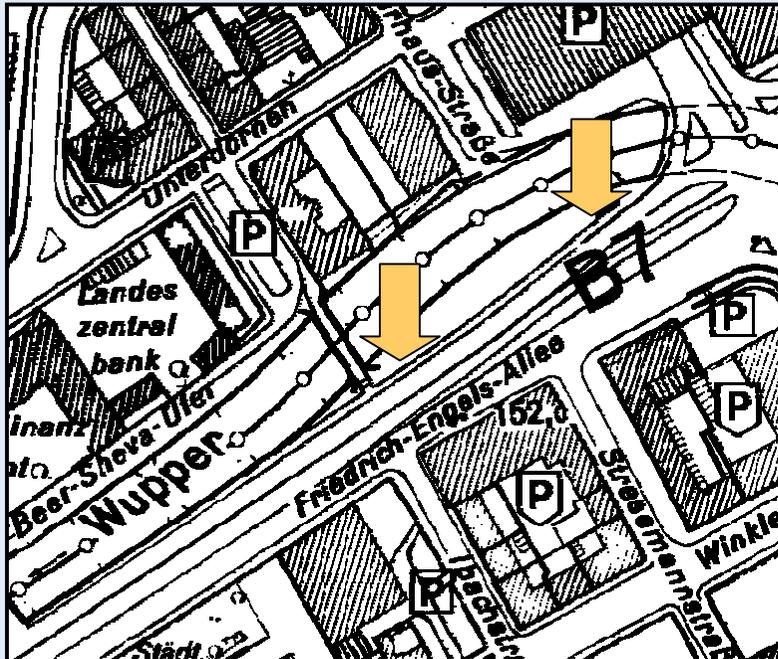
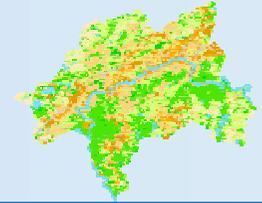
# Übersichtskarte: Maßnahmen Wupper Teil 2



Beyenburg:  
Durchlass  
Hengstener Bach



# I Alter Markt: Ufergestaltung

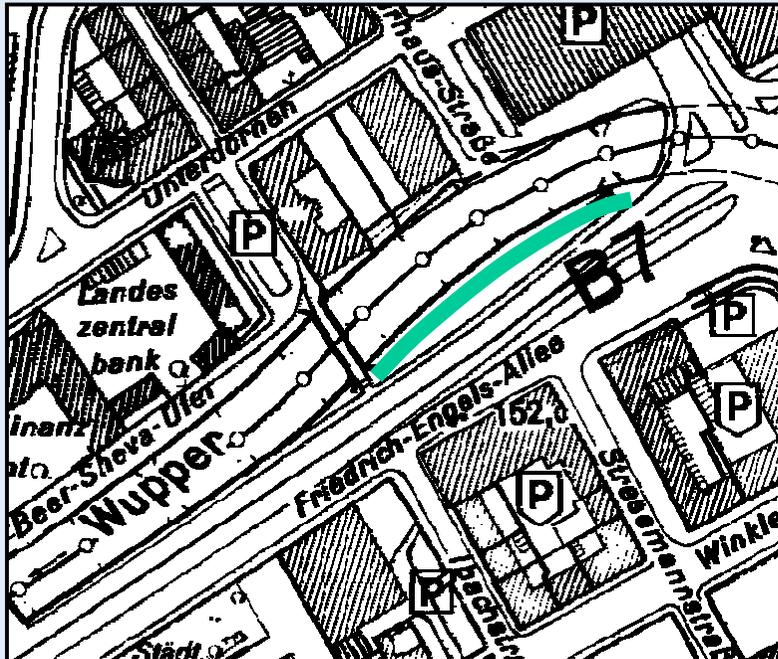
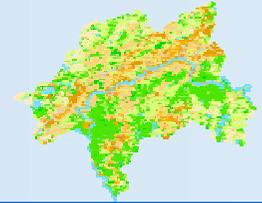


Ausgangssituation:

Südlicher Uferbereich mit Berme, hoher Ufermauer und kleinem Park mit geringer Aufenthaltsqualität.

Steht in Konkurrenz zu einer Maßnahme im Zusammenhang mit der Kulturachse Barmen

# I Alter Markt: Ufergestaltung



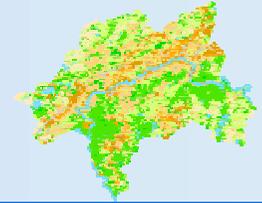
## Maßnahmen:

Abriss der südlichen Ufermauern und Gestaltung einer naturnahen Böschung. Initialbepflanzung zur Verschattung (Vermeidung Knöterichaufwuchs)

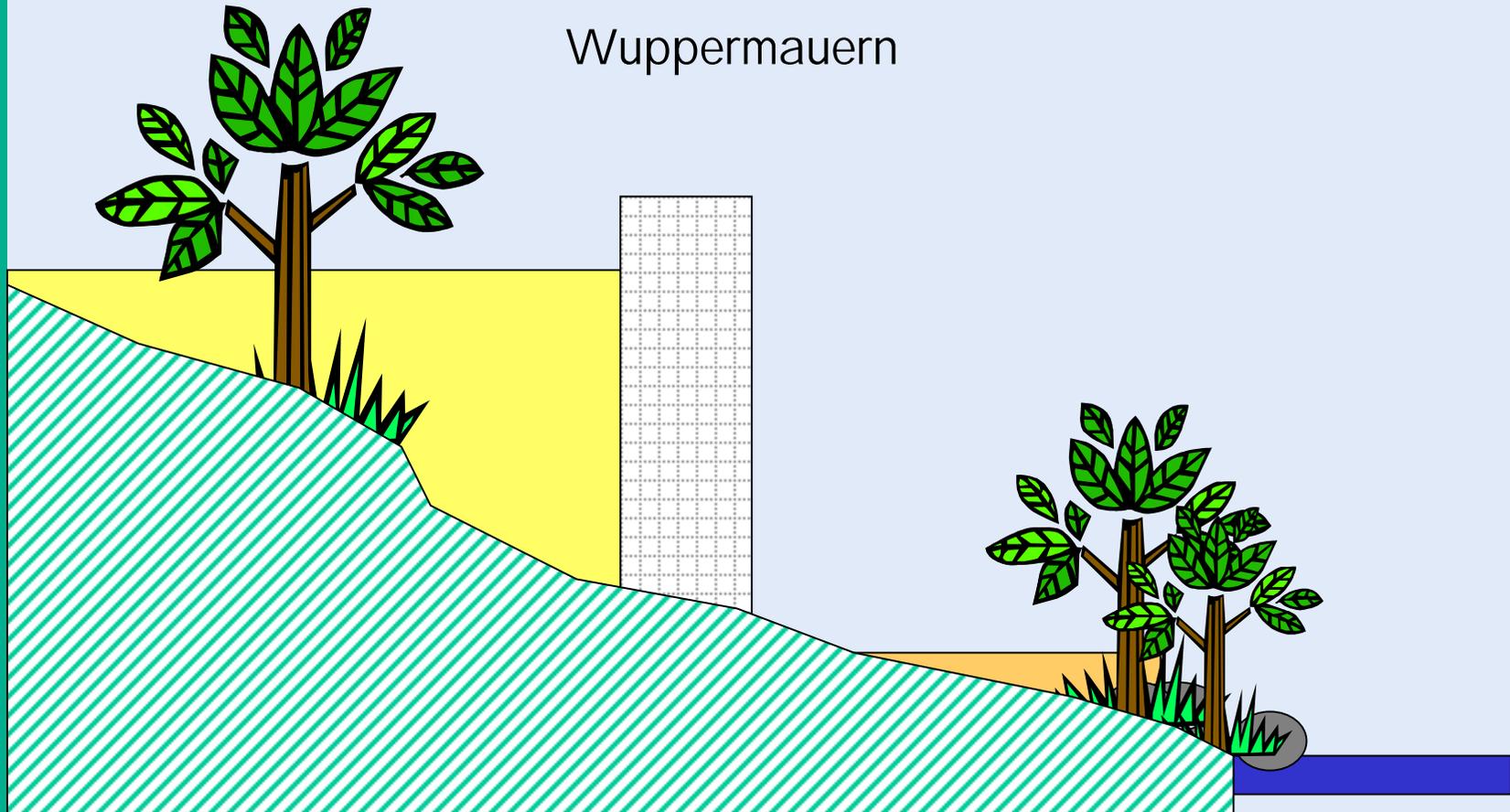
## Kosten:

Ufergestaltung: 200-250 T€  
Restriktionen durch  
Schwebebahnfundamente  
möglich

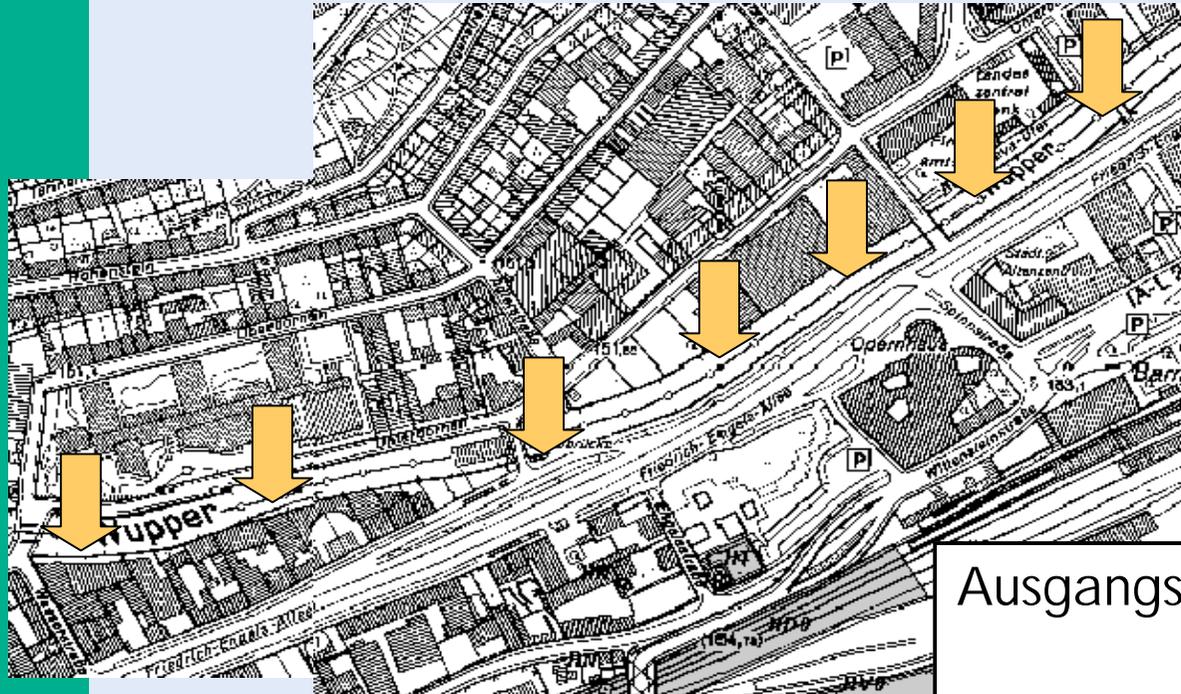
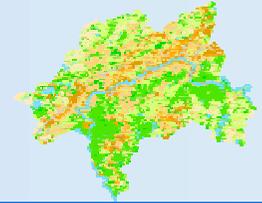
# Prinzip-Skizze – vorher/nachher



Wuppermauern



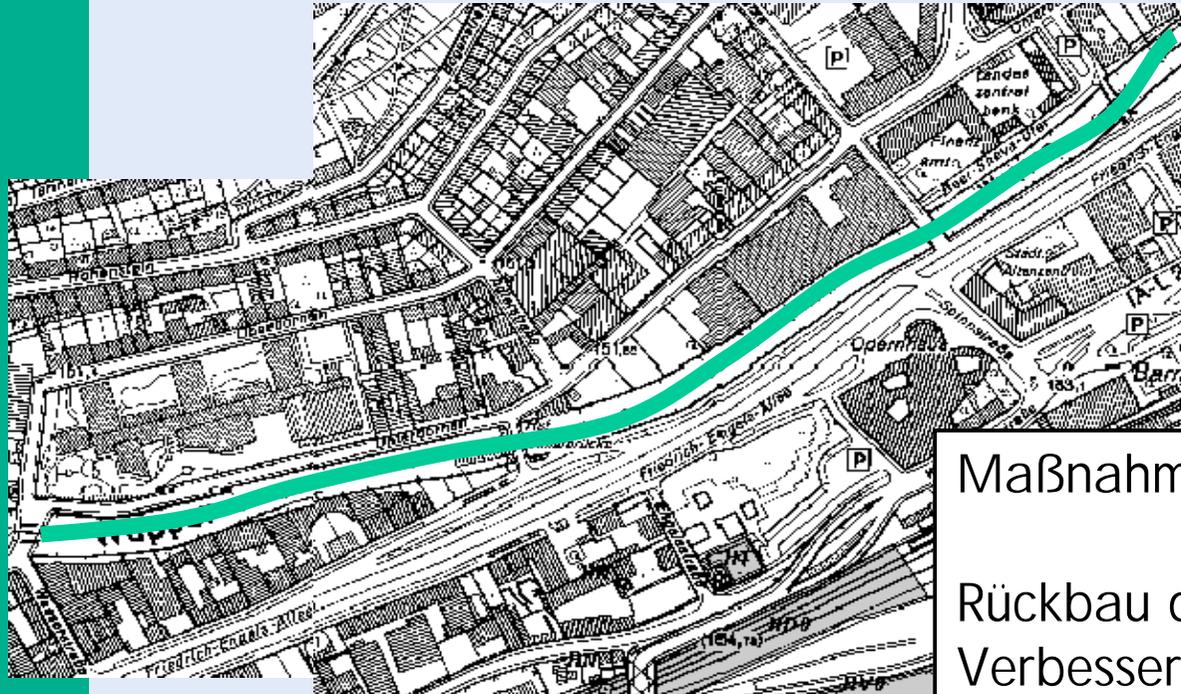
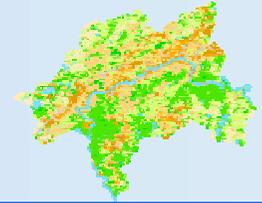
## II Unterbarmen: Wupperbett



Ausgangssituation:

Südlicher und nördlicher Uferbereich mit Berme und hohen Ufermauern. Geringe ökologische Qualität.

## II Unterbarmen: Wupperbett



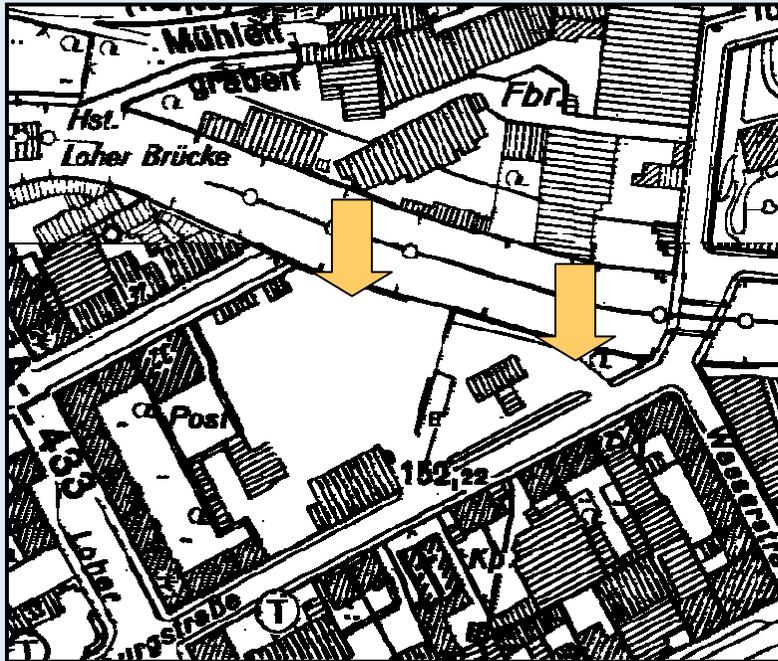
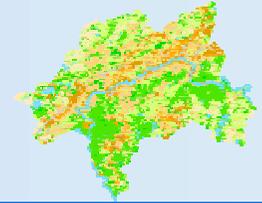
### Maßnahmen:

Rückbau der Bermen (Südufer),  
Verbesserung der Laufdiversität,  
Abbruch Bermenabschluss  
(Nordufer), Steinstickung.

### Kosten:

Ufergestaltung: 220.000 T€

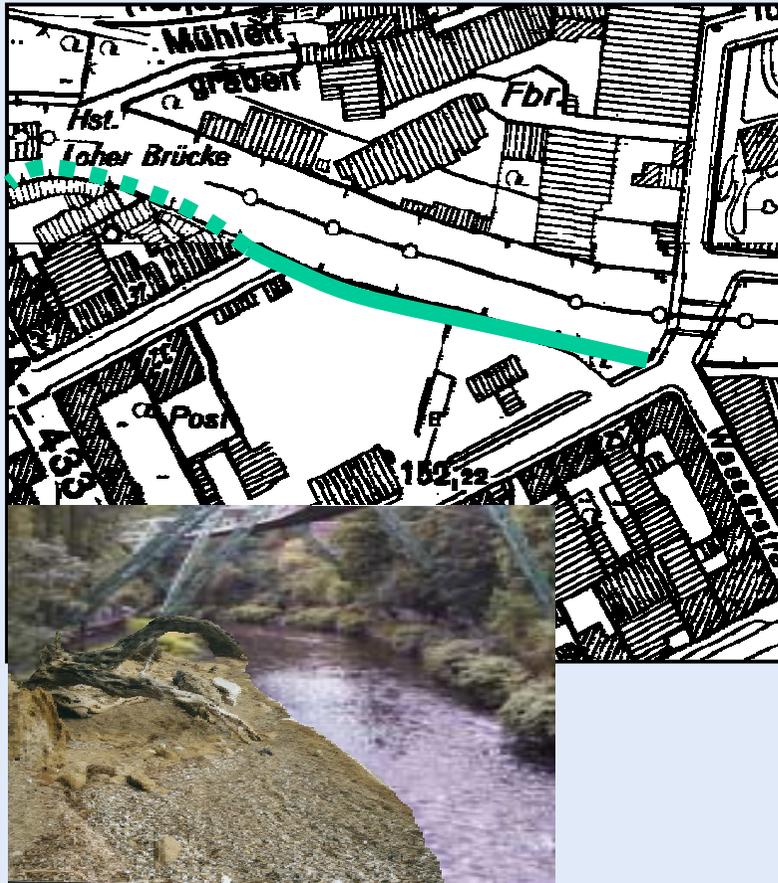
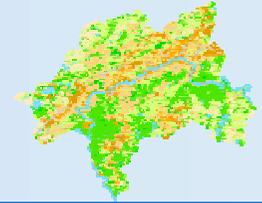
# III Wartburgstr.: Ufergestaltung



Ausgangssituation:

Brachfläche mit westlich  
angrenzendem  
Sanierungsgebiet, hohe  
Ufermauer, keine ökologische  
Funktion

# III Wartburgstr.: Ufergestaltung



## Maßnahmen:

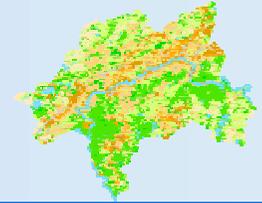
Abriss der südlichen Ufermauern und Gestaltung einer naturnahen Böschung. Initialbepflanzung zur Verschattung (Vermeidung Knöterichaufwuchs)

## Kosten:

Ufergestaltung: 250-300 T€  
Erweiterung bis Loher Brücke + 200 T€

Restriktionen durch  
Schwebebahnfundamente und  
Fernwärmeleitung möglich

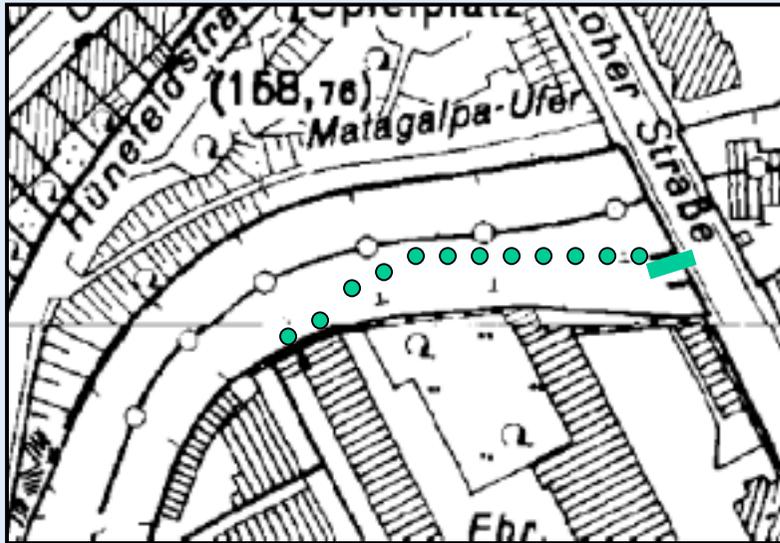
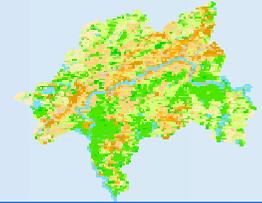
# IV Loh: „Urwald“



Ausgangssituation:

Gleithang des Loher Bogens mit bereits hohem ökologischen Entwicklungspotential. Anschließende linksseitige Bermen.

## IV Loh: „Urwald“

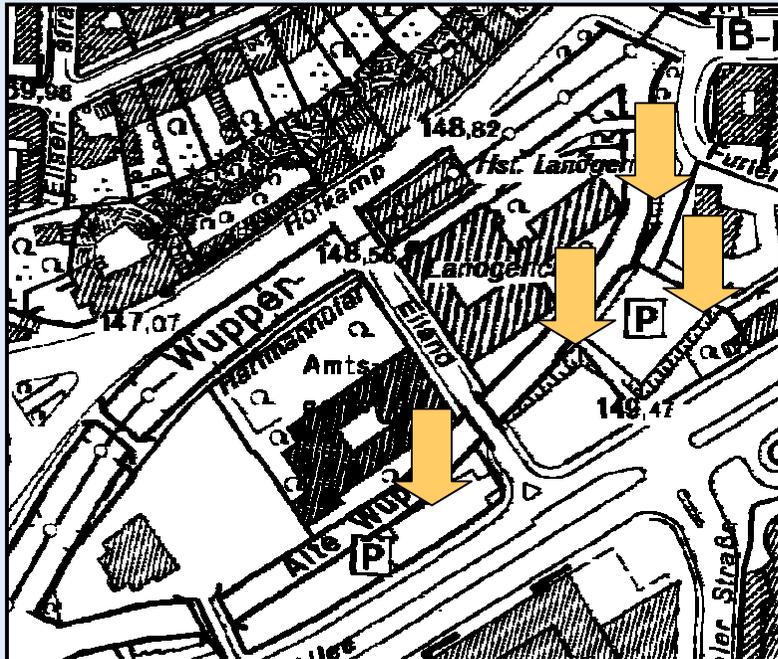
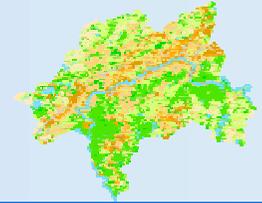


Maßnahmen:  
Strukturfördernde Maßnahmen  
am Gewässer und Ufer. Rück-  
und Umbau der Bermen.

Ggfls. zusätzlich als  
Erlebnisweg: Zugang von der  
Loher Brücke und „Trittsteinweg“  
am Ufer entlang. Ausgang über  
Stichstraße am Brögel  
(Maßnahme Regionale)

Kosten:  
50 T€

# V Wupperarm Landgericht: Ufergestaltung, Bendahler Bach



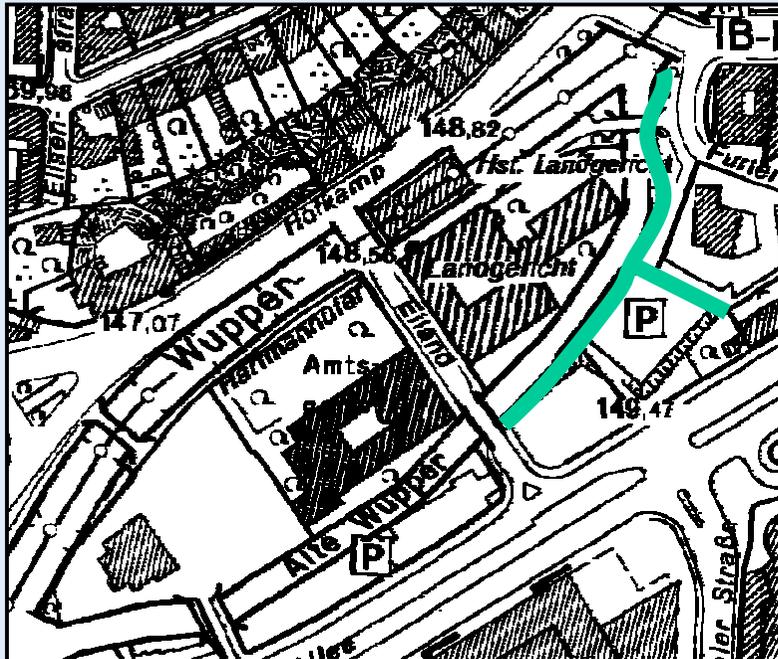
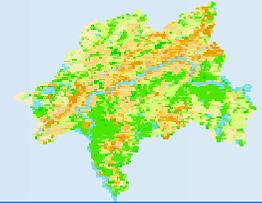
Ausgangssituation:

Rückzugsraum für Fische,  
Ansätze von naturnaher  
Vegetation, hohes  
Entwicklungspotential

Ufermauer verfallen, Ufer ohne  
ökologische Strukturen  
Angrenzende Flächen  
Brachflächen  
Bendahler Bach verrohrt

Hoher Anteil städt. Grundstücke

# V Wupperarm Landgericht: Ufergestaltung, Bendahler Bach



## Maßnahmen:

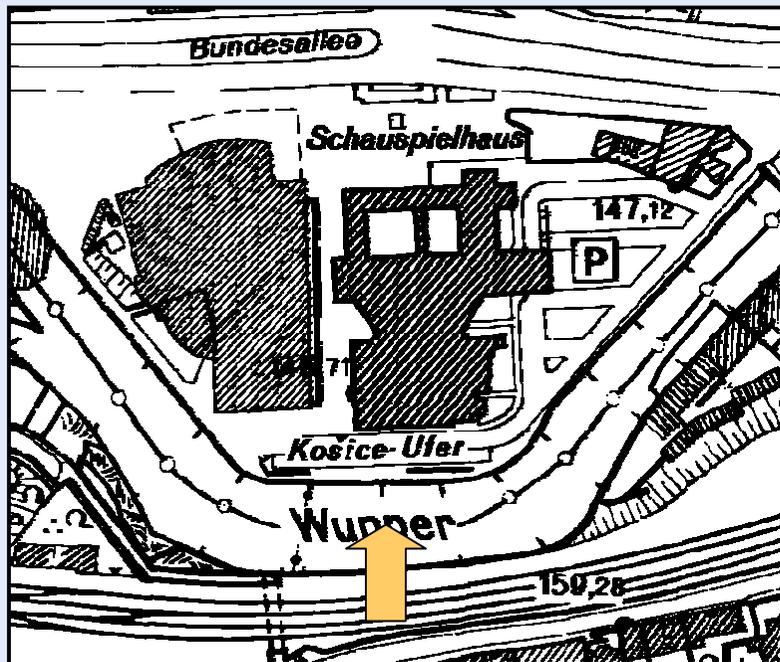
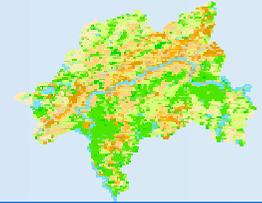
Öffnung des Bendahler Baches  
und naturnahe Ufergestaltung  
Abriss der südlichen Ufermauern  
und Gestaltung einer naturnahen  
Böschung  
Initialbepflanzung zur  
Verschattung (Vermeidung  
Knöterichaufwuchs)

## Kosten

Bendahler Bach: 40-50 T€

Ufergestaltung: 160-200 T€

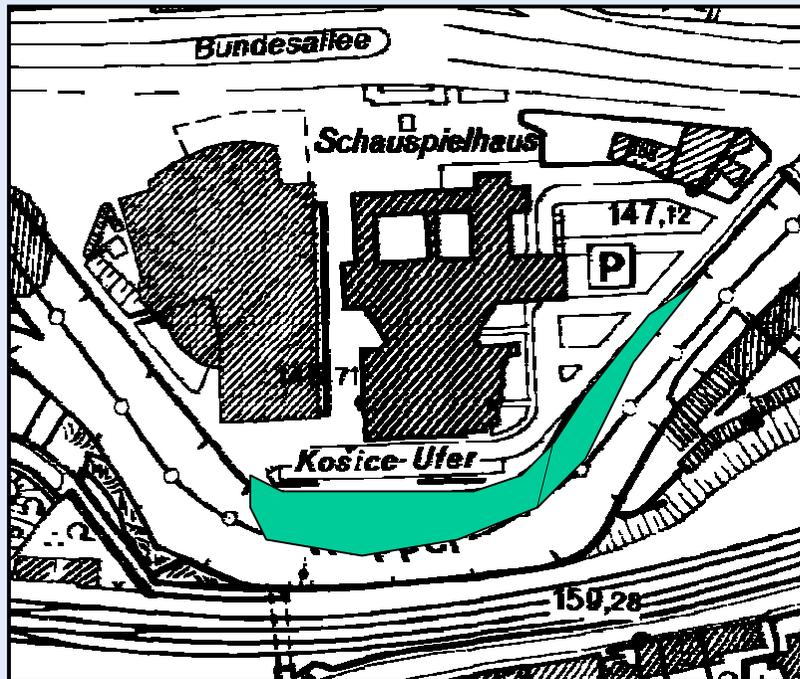
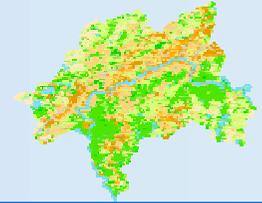
# VI Kluse: Gleithang



Ausgangssituation:

Gestörte und vermüllte Ufer im Bereich des Gleithanges ohne wanderfähiges Substrat. Östlich anschließend Berme

# VI Kluse: Gleithang



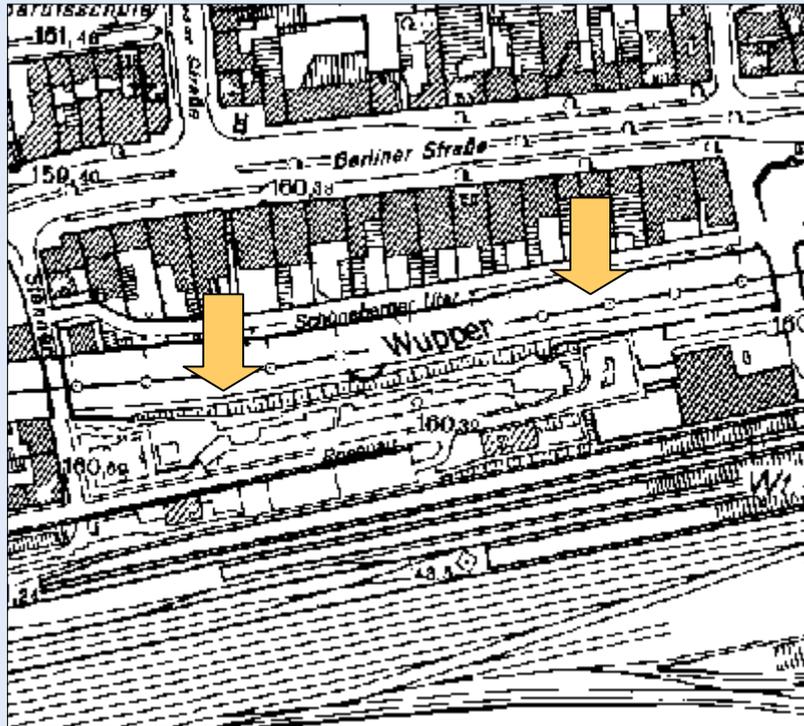
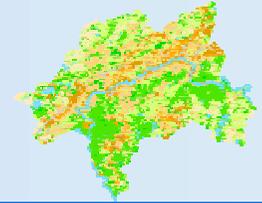
Maßnahme:

Entmüllung der Ufer, Entfernung der Knöterichbestände  
Steinschüttung mit Wupperschotter. Rückbau der Berme

Kosten:  
15 – 20 T€



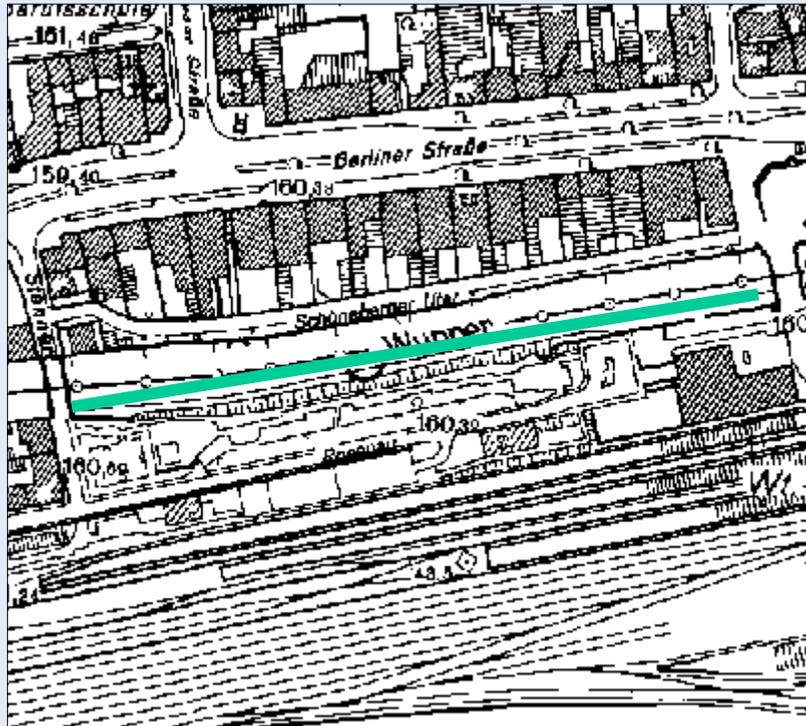
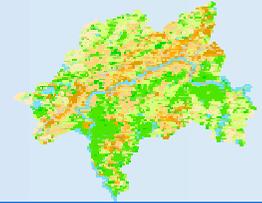
# VII Rosenau: Wupperbett



Ausgangssituation:

Strukturarme, monotone durch beidseitig mit Uferbermen eingefasste Gewässerstrecke, Südufer mit erlebnisarmer Grünanlage.

# VII Rosenau: Wupperbett

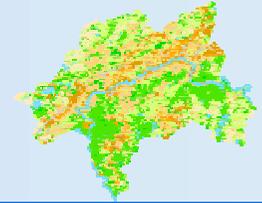


## Maßnahmen:

Einbau von Buhnen zur Substratdifferenzierung, Erhöhung der Fließ- und Strömungsdiversität und Schaffung von Ruhe- und Rückzugszonen für die Fischfauna. Ggf. Einbeziehen der Grünanlage durch abflachen der Berme und Schaffung einer standortgerechten Bepflanzung.

Geschätzte Kosten: 60.000.-€

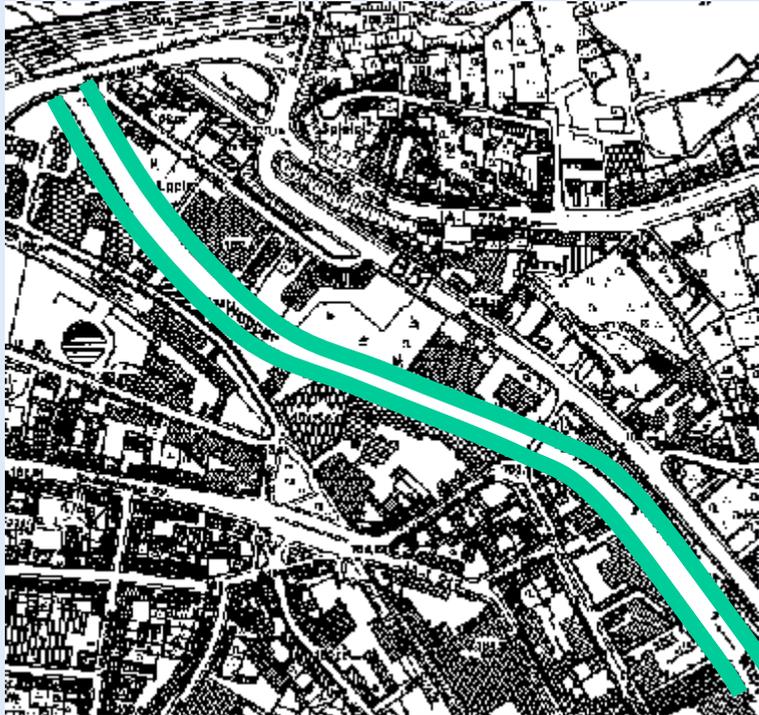
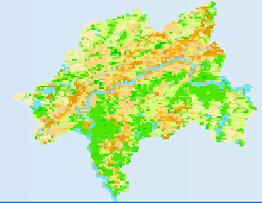
# VIII Oberbarmen: Bermen



Ausgangssituation:

Wupperufer beidseitig mit  
Bermen verbaut, strukturarm  
mit geringer  
ökologischer Qualität.

# VIII Oberbarmen: Bermen



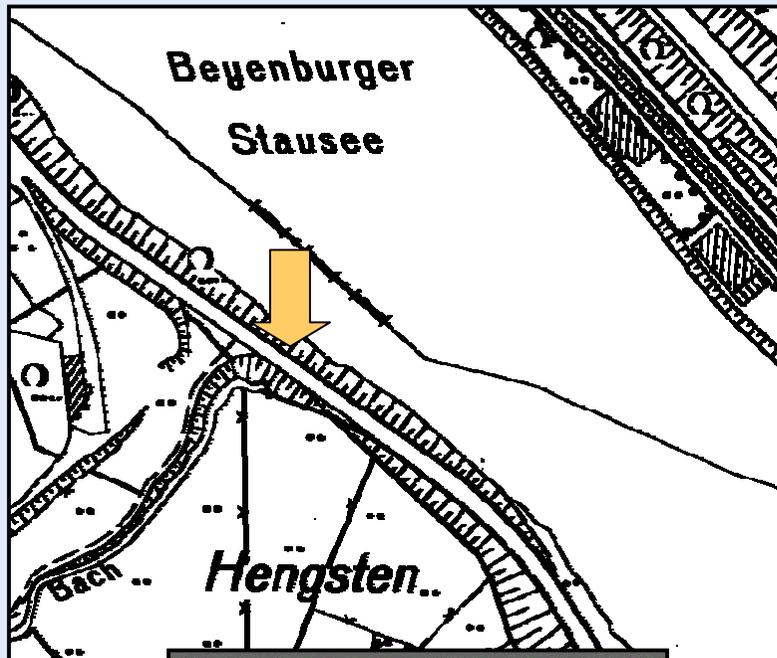
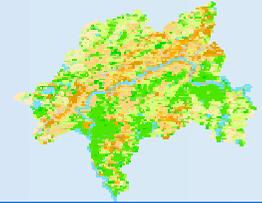
## Maßnahmen:

Wo möglich Rückbau der Bermen, Einbau von Buhnen ( siehe auch Maßn. VII )  
punktuell standortgerechte Bepflanzung.

Geschätzte Kosten: ca.  
120.000.-€

Restriktionen durch  
Grundeigentümer und  
Leitungsträger

# IX Beyenburg: Durchlass Hengstener Bach

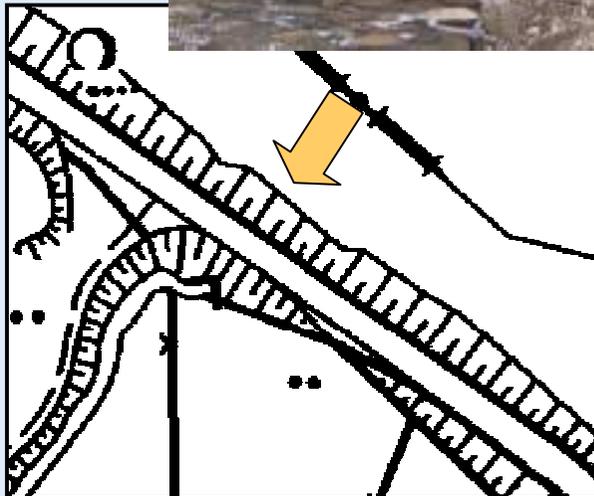
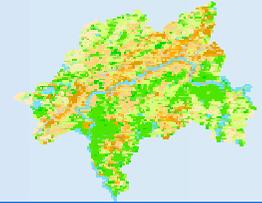


Ausgangssituation:

Zufluss des Hengstener Baches  
in den Beyenburger Stausee.

Wanderhindernis für Fische und  
Kleinlebewesen durch  
Verrohrung, Kaskade und  
Absturz.

# IX Beyenburg: Durchlass Hengstener Bach

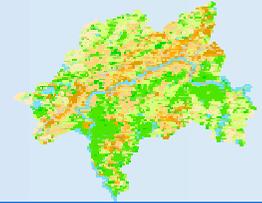


Maßnahmen:

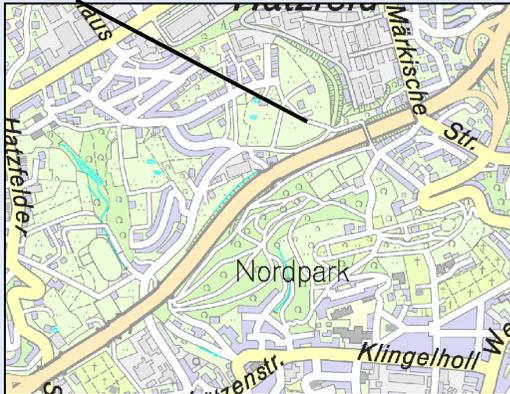
Umbau 20m Verrohrung in  
Kastenprofil mit Substrat.

Kosten:  
50.000 €

# Übersichtskarte: Maßnahmen Nebengewässer



Leimbach:  
Renaturierung



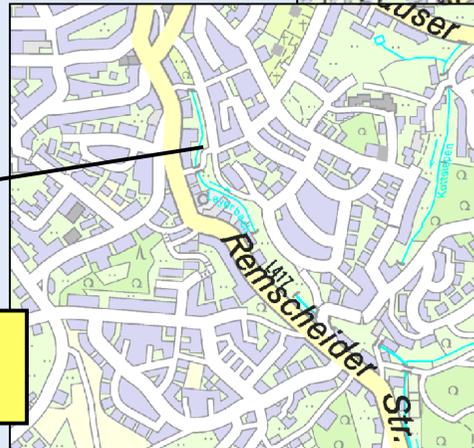
Barmer Anlagen:  
Renaturierung



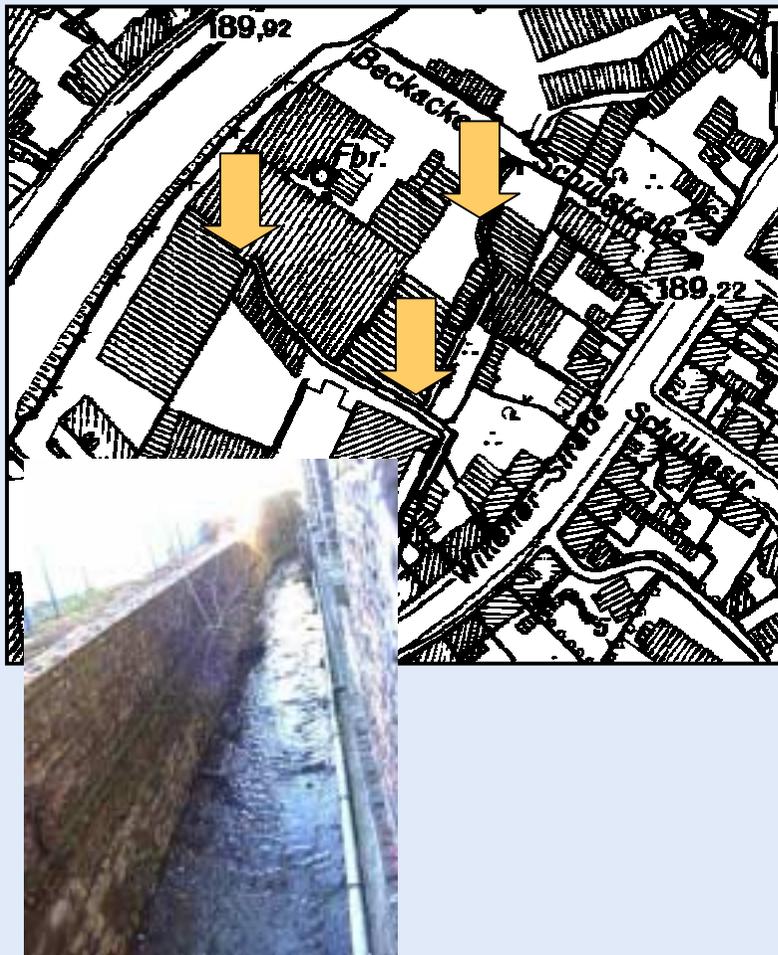
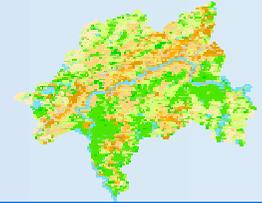
Am Dieck:  
Ufergestaltung



Leyerbach:  
Renaturierung



# E I. Am Diek: Ufergestaltung

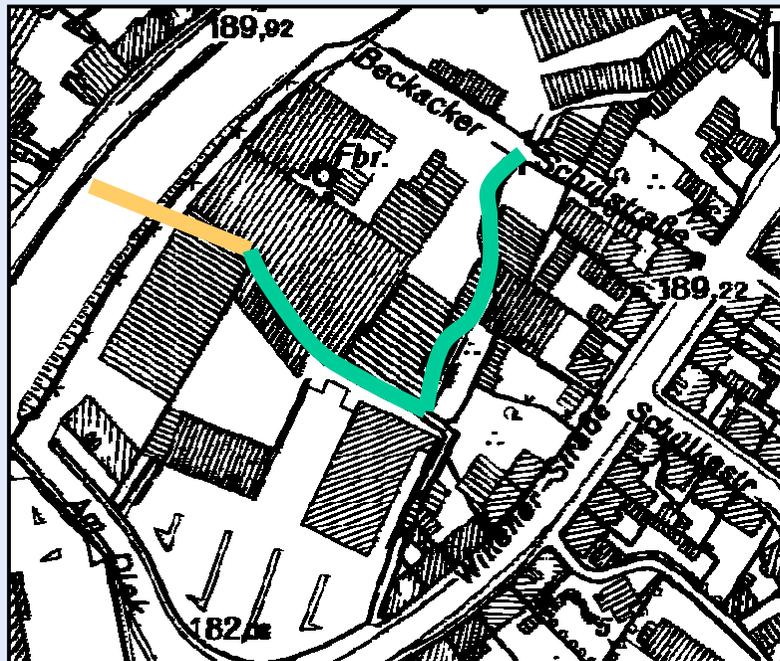
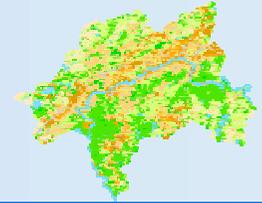


Ausgangssituation:

Zusammenfluss von Mählersbeek und Schellenbeck auf dem Gelände der ehemaligen Fa. Wuppermetall. Ufermauern mit aufstehenden Gebäuden.

Städtebaulicher Vertrag mit Eigentümer zur Offenlegung des verrohrten Abschnitts der Schellenbeck

# E I. Am Diek: Ufergestaltung



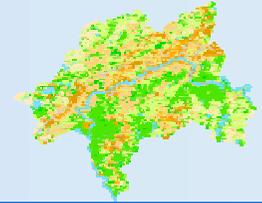
Maßnahmen:

In Ergänzung zur Offenlegung  
des verrohrten Abschnitts der  
Schellenbeck:  
Ufergestaltung an Schellenbeck  
und Mählersbeck (Nordufer)

Kosten:

Ufergestaltung 70.000 €

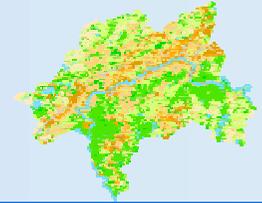
# E II. Barmer Anlagen: Renaturierung



Ausgangssituation:

Verrohrter Bachlauf in  
historischer Parkanlage

## E II. Barmer Anlagen: Renaturierung



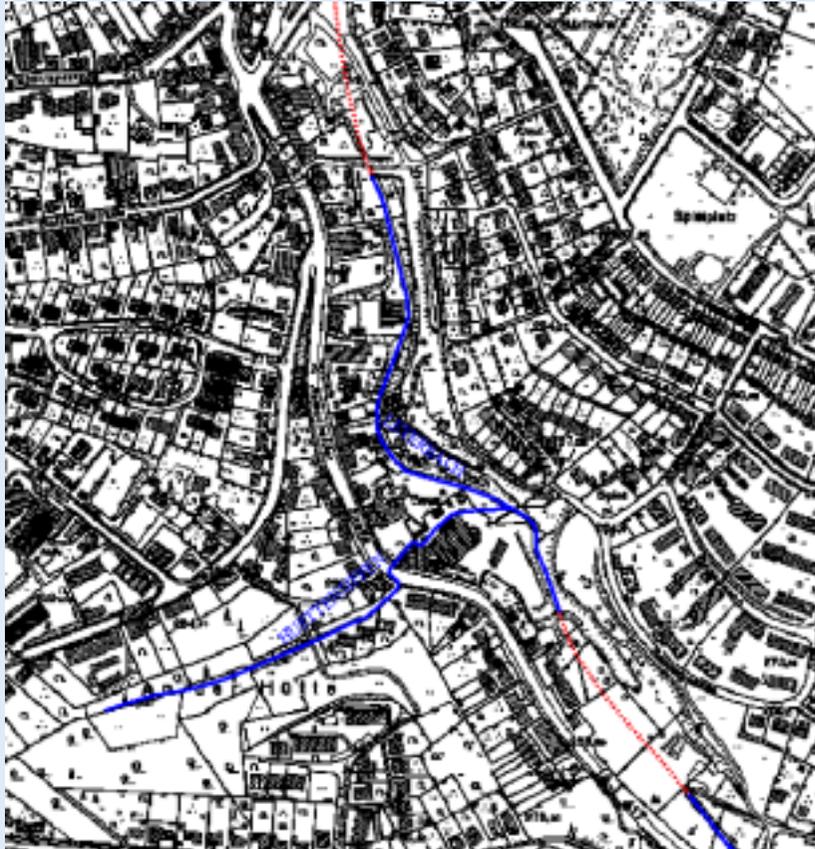
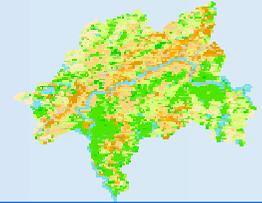
Maßnahmen:

Offene, naturnahe Führung des Gewässers, teils gartengestalterische Elemente (170 m)

Kosten:  
60 T€



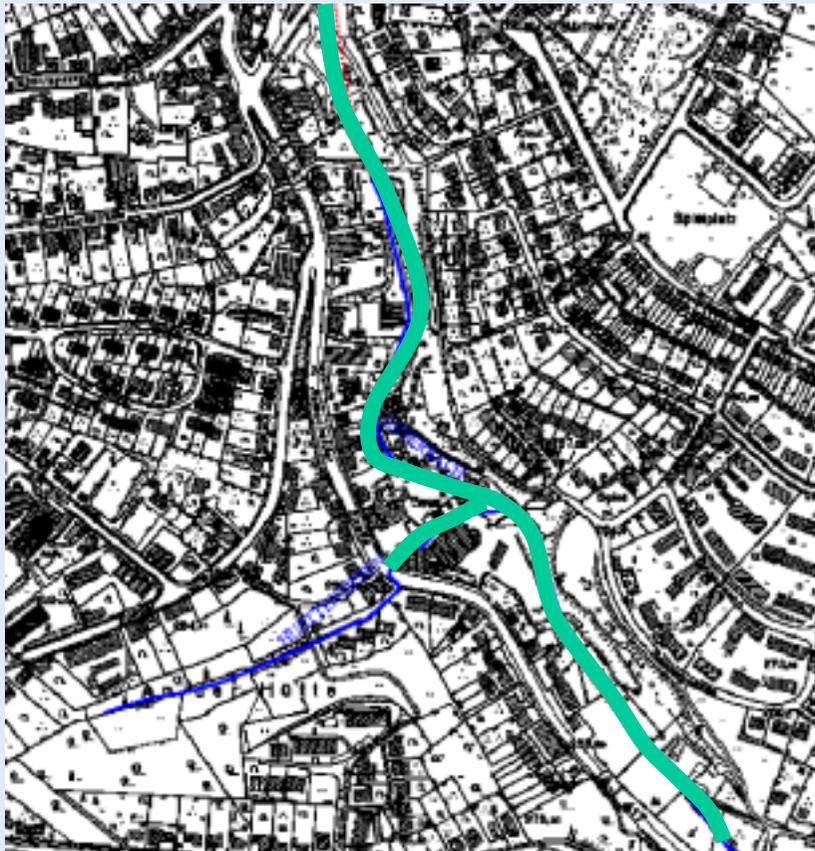
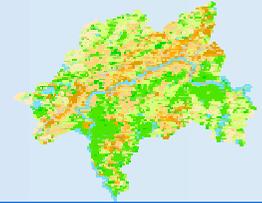
# E III. Leyerbach: Renaturierung



Ausgangssituation:

Stark ausgebauter, teilweise verrohrtes Gewässer in Wuppertal Ronsdorf. Durch Kanalbau von Mischwassereinleitungen befreit.

# E III. Leyerbach: Renaturierung

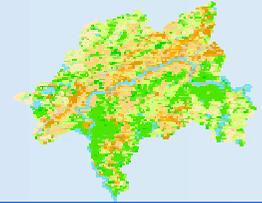


Maßnahmen:

Renaturierung zwischen der Straße „Am Stadtbahnhof“ und der Stadtgrenze zu Remscheid auf einer Länge von rd. 1200 Metern. Einbeziehung des Hüttensiefen.

Kosten: 500 T€

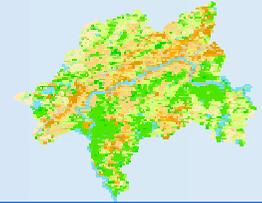
# E IV. Leimbach: Renaturierung



Ausgangssituation:

Stark ausgebauter, teilweise verrohrtes Gewässer in Wuppertal Hatzfeld. Durch Kanalbau von Regenwassereinleitungen befreit.

# E IV. Leimbach: Renaturierung



Maßnahmen:

Renaturierung zwischen Fa. „DuPont“ und dem offenen Abschnitt südlich A46 auf einer Länge von rd. 1500 m.

Kosten: 750 T€